

Öffentliche Sitzungsvorlage

Beratungsfolge:

Haupt- und Finanzausschuss
Gemeinderat

am 04.07.2019
am 11.07.2019

FB: 1 Az.:	Bearbeitet von: Herrn Lillteicher	Vorlage Nr.: 125/2019
Einführung eines Ratsinformationssystems für die Gemeinde Beelen hier: Grundsatzentscheidung		
Finanzielle Auswirkungen:	<input checked="" type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein
Produkt:	01.03.01 Zentrale Dienstleistungen	

Erläuterungen:

Bereits in der Vergangenheit haben sich sowohl die Politik als auch die Verwaltung Gedanken gemacht, wie die Arbeit der Mandatsträger in Beelen einfacher, schneller und effektiver gestaltet werden kann. Zu diesem Zweck sind im Haushalt 2019 Haushaltsmittel für die Einführung eines onlinebasierten Ratsinformationssystems bereitgestellt worden. Im Zeitalter der Digitalisierung ermöglicht ein Ratsinformationssystem ein effektives Sitzungsmanagement sowie eine digitale Gremienarbeit.

Die Verwaltung wurde durch den Rat der Gemeinde Beelen beauftragt, eine Wirtschaftlichkeitsuntersuchung durchzuführen, die die Kosten für den bisherigen Sitzungsdienst und die Einführung eines Ratsinformationssystems darstellt. Grundlage für die Wirtschaftlichkeitsberechnung sind entsprechende Angebote namhafter Anbieter, die der Verwaltung vorliegen.

Für die Wirtschaftlichkeitsberechnung des bisherigen Sitzungsdienstes wurden die durchschnittlichen Personalkosten anhand von Aufzeichnungen ermittelt. Die Sachkosten (Papier, Druck, Porto, Umschläge) wurden detailliert ermittelt. Unter Berücksichtigung des Druckaufkommens für den Sitzungsdienst sind die Abschreibungen für den Drucker anteilig berücksichtigt worden.

Die einmaligen Kosten des Ratsinformationssystems (Installation + Schulung) wurden zur besseren Vergleichbarkeit auf die voraussichtliche Nutzungsdauer von 5 Jahren umgelegt.

Zur effektiven und einheitlichen Nutzung des Ratsinformationssystems wird seitens der Verwaltung vorgeschlagen, zunächst alle Ratsmitglieder sowie die Bürgermeisterin und die Fachbereichsleiter mit einem iPad auszustatten. Auch diese einmaligen Anschaffungskosten wurden auf die voraussichtliche Nutzungsdauer umgelegt.

Es ist davon auszugehen, dass die Personalkosten für das Ratsinformationssystem deutlich geringer ausfallen werden.

Bei einer Gegenüberstellung der ermittelten Kosten ist zunächst festzustellen, dass die Kosten des bisherigen Sitzungsdienstes rd. 1.000 € niedriger sind. An dieser Stelle muss jedoch erwähnt werden, dass das Ratsinformationssystem auch eine unmittelbare Abrechnung der Sitzungsgelder ermöglicht. Es ist vorgesehen, von dieser Möglichkeit dann Gebrauch zu machen, wenn ausreichende Erfahrungen mit dem System gemacht wurden.

Schließlich ist zu bedenken, dass ein Ratsinformationssystem auch Vorteile hat, die monetär nicht zu bewerten sind. Hierzu zählen z.B. Zeitersparnisse, Blick in die Historie, Vereinfachung der Handhabung, virtueller Austausch innerhalb der Fraktionen und viele weitere.

Vor diesem Hintergrund wird seitens der Verwaltung die Einführung eines Ratsinformationssystems vorgeschlagen. Sollte sich der Rat der Gemeinde Beelen diesem Vorschlag anschließen, werden sich die beteiligten Unternehmen im Rahmen einer weiteren Sitzung nach der Sommerpause dem Rat vorstellen. Im nicht-öffentlichen Teil ist sodann die Auftragsvergabe vorgesehen.

Beschlussvorschlag:

Der Rat der Gemeinde Beelen beschließt die Einführung eines Ratsinformationssystems bei der Gemeinde Beelen.